

Kriterien zur Erlangung der Bezeichnung Knorpelspezialist



1. QKG-Mitgliedschaft
2. Facharztanerkennung (Chirurgie/Unfallchirurgie/Orthopädie)
3. Vollständig ausgefüllter Bewerbungsantrag
4. Je eine Hospitation bei zwei zertifizierten Knorpelspezialisten der QKG (siehe Liste auf der QKG-Webseite)
5. Teilnahme an 5 Knorpelkongressen/Veranstaltungen unter QKG-Patronat
6. Ein Vortrag oder drei Falldarstellungen bei Veranstaltungen unter QKG-Patronat
7. Selbständig als Hauptoperateur durchgeführte Knorpel Eingriffe:
 - a. 100 knorpelregenerative Eingriffe
 - b. 30 eigenständig durchgeführte ACT/MACT
 - c. davon 10 Eingriffe mit Behandlung von Begleitpathologien
8. Teilnahme am Grundkurs zum Knorpelspezialisten der QKG
9. Teilnahme am Spezialkurs zum Knorpelspezialisten der QKG
10. Teilnahme und Eingabe am Knorpelregister DGOU

Die/der QKG-Knorpelspezialist verpflichtet sich mit dem Erwerb des Titels an der Ausbildung der QKG-Mitglieder aktiv teilzunehmen.

Sie/Er verpflichtet sich weiter dazu:

- Teilnahme an mindestens einer Veranstaltung unter QKG-Patronat jährlich
- Beteiligung an der Ausbildung von Kollegen zum Knorpelspezialisten QKG z.B. als Referent, Instruktor, Betreuung von Hospitanten, o.ä.

Antrag zur Erlangung der Bezeichnung „Knorpelspezialist QKG“

Familienname: Titel:

Vorname: Land/ PLZ/Ort:

Adresse (Strasse/Hausnummer):
.....
.....

Tel.Nr.: MobilTel.Nr.:

E-Mail : @

QKG-Mitglied seit Facharztanerkennung seit (Jahr)

Adresse Klinik / Praxis:
.....
.....

1 STELLUNG IM BERUF

Facharzt für:

- Chirurgie
- Orthopädie
- Orthopädie und Unfallchirurgie
- Sonstiges: _____

2 SELBSTÄNDIGE ARBEIT

Krankenhaus als Chefarzt Oberarzt Facharzt

Freie Praxis als Facharzt Belegarzt

Knorpelchirurgie seit (Jahr) :

3 ANZAHL SELBSTÄNDIG DURCHGEFÜHRTER KNORPELEINGRIFFE:

Knie

Knie gesamt:

Knochenmarkstimulation z.B. Mikrofracturing/ Nanofrakturung:

Matrixgekoppelte Knochenmarkstimulation :

Osteochondrale Transplantation:

ACT :

MACT :

Sonstiges:

Hüfte

Hüfte gesamt :

FAI-Korrektur:

Knochenmarkstimulation (z. B. Microfracturing/Nanofracturing) :

Matrixgekoppelte Knochenmarkstimulation:

ACT :

MACT :

Sonstiges:.....

Sprunggelenk

Sprunggelenk gesamt :

Knochenmarkstimulation (z. B. Microfracturing/Nanofracturing) :

Matrixgekoppelte Knochenmarkstimulation:

Osteochondrale Transplantation :

ACT :

MACT :

Sonstiges:.....

4 ANZAHL SELBSTÄNDIG DURCHGEFÜHRTER OPERATIONEN VON BEGLEITPATHOLOGIEEN

Komplexer Knochenaufbau (Knie, OSG, Hüfte..):

Umstellungsosteotomien :

Tuberositastransfers :

MPFL-Plastiken :

ACL-Ersatz :

PCL-Ersatz:

Meniskusersatz:

Kapsel-Bandrekonstruktion OSG:

Sonstiges:.....

5 Grundkurs : (Datum)
(Zertifikat in Kopie beilegen)

6 Spezialkurs : (Datum)
(Zertifikat in Kopie beilegen)

**7 TEILNAHME AN KNORPELKONGRESSEN / QKG-VERANSTALTUNGEN
(ORT/DATUM) :**

7.1

7.2

7.3

7.4

7.5

8 VORTRAG / FALLDARSTELLUNG UNTER QKG-PATRONAT (ORT/DATUM) :

8.1

8.2

8.3

9 HOSPITATIONEN BEI ZWEI QKG-INSTRUKTOREN (NAME/DATUM)

9.1

9.2

10 TEILNAHMEBESCHEINIGUNG DEUTSCHES KNORPELREGISTER (KOPIE BEILEGEN)

Die/der QKG-Knorpelspezialist/in verpflichtet sich mit dem Erwerb des Titels an der Ausbildung der QKG-Mitglieder aktiv teilzunehmen.

Sie/Er verpflichtet sich weiter dazu:

- Teilnahme an mindestens einer QKG-Veranstaltung jährlich
- Teilnahme an der Reevaluierung der Knorpelspezialisten durch Umfrage und Nachweis der Aktivität (Referent, Instruktor, Betreuung von Hospitanten)

(Ort/Datum)..... Unterschrift

Die Antrags-Unterlagen können per Fax oder E-mail an das QKG- Sekretariat eingesandt werden.